



Nach dem Studium in München arbeitete Livia Theuer zunächst als Regieassistentin an verschiedenen Theatern. Es folgten Engagements als Dramaturgin am Schauspielhaus Bochum und an der Berliner Schaubühne. Seit 2002 ist sie als freie Dramaturgin und Autorin für Theater und Film tätig. Neben Produktionsdramaturgien (u.a. in Berlin, Zürich, Frankfurt/M.) macht sie dramaturgische Beratung, schreibt Exposés und Drehbücher, für den Sender KiKa (2001-07) und in Zusammenarbeit mit dem Filmregisseur Rudolf Thome. In Kassel erhielt sie einen Lehrauftrag an der Filmklasse der Kunsthochschule bei Klaus Stern und kuratiert seit 2014 für das Kasseler Dokfest. „Das Kino sind wir“ ist ihre erste Regiearbeit.